

AUSTAUSCHSEMESTER IN BARCELONA – ERFAHRUNGSBERICHT VON NEREA LOPEZ

Nach einem sehr lehr- und erlebnisreichen Semester an der Schweizer Schule in Barcelona (ESB) bin ich nun wieder zurück an der KSSeetal.

Während der Zeit in Barcelona habe ich bei einer Gastfamilie gelebt, deren Kinder ebenfalls an die ESB gehen. Meine Gastfamilie war sehr offen und herzlich und hat mich gut bei sich aufgenommen. Da sie auch eine Ferienwohnung in s'Agaró, einem Dorf



an der Costa Brava, und ein Ferienhaus in den Pyrenäen haben, hatte ich die Möglichkeit, die Region Katalonien auch über Barcelona hinaus besser kennenzulernen.

In der Schule wurde ich sowohl von den Lehrern, als auch von den Schülern sehr freundlich empfangen. Mit vier weiteren Austauschschülerinnen hatte ich, während unsere Mitschüler Katalanisch und Spanisch hatten, Spanisch-
lektionen, von denen ich sehr profitieren konnte. Ausserdem hatten wir die meisten Fächer auf Spanisch, was zwar

zu Beginn einige Schwierigkeiten bescherte, doch schon bald kein Problem mehr war. Der Kontrast von meinem Leben in einem Dorf zum Leben in der Grosstadt Barcelona war sehr beeindruckend. Der Zugang zu allerlei Geschäften rund um die Uhr, aber auch der ständige Lärm waren die grössten mir aufgefallenen Unterschiede.

So konnte ich während dieses Semesters in ein völlig anderes Leben eintauchen, was mir sehr interessant erscheint. Ausserdem habe ich erkannt, welche Vor- und Nachteile das Landleben beziehungsweise das Stadtleben hat.

Ich schaue auf ein rundum positives Semester zurück. Ich konnte meine Spanischkenntnisse vertiefen und viel Neues entdecken. Ich danke der Schulleitung der KSSeetal, dass sie mir diesen unvergesslichen Austausch erlaubt hat.

